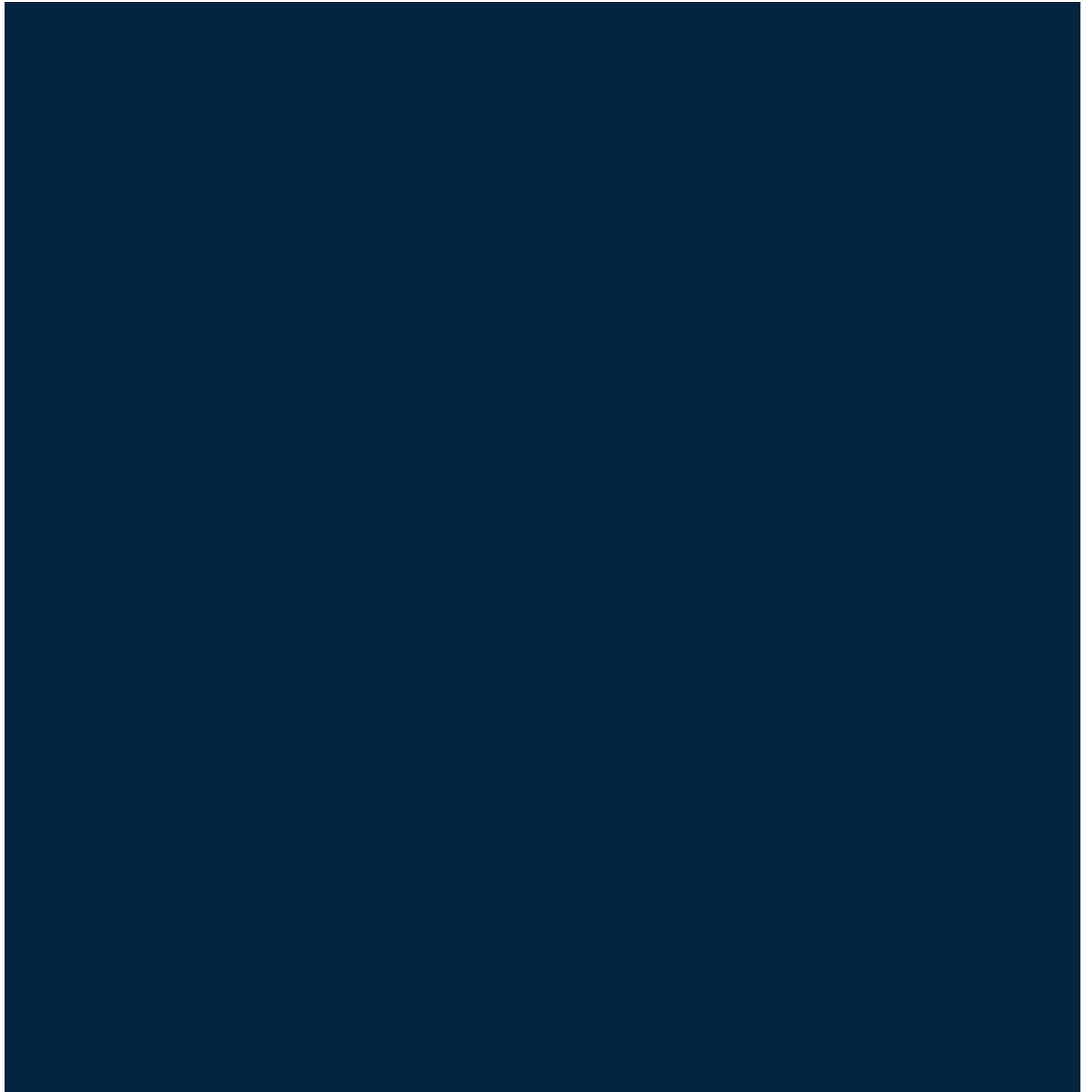


# SGO GESCHÄFTSBERICHT

2018

---



SGO  
Schweizerische Gesellschaft für  
Organisation und Management  
Flughofstrasse 50 | 8152 Glattbrugg

T: +41 (0) 44 809 99 55  
welcome@sgo-verein.ch | www.sgo-verein.ch

---

# INHALT

Vorwort Präsident .....	5
SGO Verein.....	6
SGO Business School AG - Aus- und Weiterbildung .....	14
SGO Stiftung - Forschung und Entwicklung .....	18
VZPM - Verein zur Zertifizierung von Personen im Management .....	22
EOP - Eidgenössische Organisatorenprüfungen .....	26
ASIO - Associazione Svizzera Italiana d'Organizzazione e Management ...	32
ASO - Association Suisse d'Organisation et de Management.....	34
Jahresrechnung .....	37



## 42. SGO HERBSTTAGUNG

25. 10. 2018 | Hotel Park Hyatt, Zürich | 08.45 - 19.30 Uhr



Monika Ribar  
SBB AG



Susanne Hahn  
Daimler AG



Jürgen Schmidhuber  
Swiss AI Lab IDSIA



Olaf Geramanis  
FHNW



Ulrich Wagner  
Bundesamt für Statistik



Fabian Schnell  
Avenir Suisse



Michael Lustenberger  
ZHAW



Stefan Kühl  
Universität Bielefeld



Christine Maier  
Moderation

Bereit für den radikalen Wandel?  
Führung gestalten, Werte neu leben.

#sgoHT2018



LinkedIn



www.sgo-verein.ch

# ABSCHIED

*Dr. Markus Sulzberger, Präsident*

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
SGO Mitglieder und liebe Freunde der SGO**



Nach über 10 Jahren gebe ich das Präsidium des SGO Vereins auf die Generalversammlung 2018 ab. Es war eine gute Zeit mit zahlreichen Herausforderungen, mit Höhen und Tiefen, die einem Verein in der heutigen Gesellschaft und Wirtschaft eigen sind.

Der SGO Verein ist heute in einer starken Position und verfügt daraus auch über grosses Potenzial in den verschiedensten Themenbereichen und Aktionsfeldern. Es gilt diese mit harter Arbeit, grossem persönlichen Engagement und ehrlicher Freude zu realisieren.

Ich danke allen, die mich in meiner Arbeit unterstützt und den Tagesbetrieb mit Motivation erfüllt haben, inspirierend aufgetreten sind und es damit ermöglicht haben, neue Erfahrungsräume zu eröffnen und Gestaltungsdimensionen umsetzbar zu machen.

Ich wünsche der SGO in den kommenden 50 Jahren viel Erfolg, Kraft und Energie. In einer Zeit, in der Scheitern zum Alltag gehört, braucht es vor allem Offenheit, gelebter Goodwill und persönliche Energie, die in einem bewussten Selbstmanagement begründet sind.

Machets guet

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Sulzberger'.

Dr. Markus Sulzberger  
Präsident SGO

# DER SGO VEREIN IST IN DER KLASSISCHEN TRANSFORMATION

*Brit de Oliveira-Fehr, Geschäftsführerin SGO Verein*

Der neu konzipierte Vorstand ist zusammen mit dem Präsidium und der Geschäftsstelle gestärkt, motiviert und frisch in die «neue» Saison gestartet. Für 2018 haben sie sich auch vieles vorgenommen.

Leider war der Start aber schwieriger als angenommen. Die Umsetzung der neuen Strategie war mit einigen Hürden verbunden und hat doch mehr Zeit in Anspruch genommen als erwartet. Dennoch konnten wir einige wichtige und erfreuliche Entscheidungen fällen:

- So wurde am 1. September 2018 das Pensum der aktuellen Geschäftsführung von 50% auf 100% erhöht mit der Anstellung von Charles Imbacher. Er teilt diese Funktion nun mit mir.
- Die Nachfolge im Präsidium, Markus Sulzberger, konnte Ende Jahr geregelt werden. Andreas Wenger, Vorstandsmitglied seit 2013 und ein versierter Organisationsspezialist, hat sich bereit erklärt, sich an der kommenden Generalversammlung als Präsident zur Verfügung zu stellen.
- Der Vorstand hat die Aufgabe übernommen, tatkräftig an der «neuen» Zukunft der SGO mitzugestalten und mitzuarbeiten.

Weiterhin wird mit voller Kraft a) an der Professionalisierung des SGO Vereins (u.a. personelle Besetzungen der Schlüsselthemen), b) an der Wachstumsstrategie, c) an der Zusammenstellung massgeschneiderter Leistungsangebote für die verschiedenen Bedürfnisse unserer Zielgruppen und c) an einem neuen, emotionaleren und professionelleren Auftritt nach aussen gearbeitet. Zudem werden neue Software-Pakete eingesetzt, die das Handling intern wie extern um ein Vielfaches vereinfachen werden. Ende 2019 sollten wir

gut auf Kurs sein. Freuen Sie sich mit uns auf das neue «Kleid» der SGO.

## FINANZEN

2018 war für den SGO Verein ein erfolgreiches finanzielles Geschäftsjahr. Dennoch mussten wir bei den Mitgliederbeiträgen einen Rückgang in Kauf nehmen. Auch die Herbsttagung konnte die finanziellen Erwartungen nicht ganz erfüllen. Erfreulich ist hingegen, dass wir auf der Aufwandseite auch in diesem Jahr durch ein striktes Kostenmanagement weitere Einsparungen erzielt haben. Positiv ist ebenso die Dividendenausschüttung/Lizenzabgabe der SGO Business School in der Höhe von CHF 207'000 wie auch die Rückflüsse aus den internationalen Zertifizierungen (IPMA und CBPP/CBPA). Zudem wurden Rückstellungen in der Höhe von CHF 40'000 aufgelöst. Abschreibungen mussten keine mehr vorgenommen werden. Der Verein erzielt einen Gewinn von CHF 13'000 (Ertragsseite CHF 776'000 ggü. Aufwandsseite CHF 763'000). Die Details entnehmen Sie der Jahresrechnung auf Seite 37 in diesem Geschäftsbericht.

## MITGLIEDERENTWICKLUNG

Erfreulich ist, dass seit der Einführung der Premium Firmenmitgliedschaft im Jahr 2011 bis anhin nur zwei Firmen ausgetreten sind. Eine davon ist die Kooperation mit den Wirtschaftsfrauen; diese musste aufgrund schwieriger Umstände aufgelöst werden. Der SGO Verein zählt 2018 insgesamt 12 Premium Firmenmitglieder.

Eher betrüblich ist der Rückgang bei den Firmen- und bei den Einzelmitgliedern von minus 13% bzw. minus 9%. Gesamthaft ist der Mitgliederbestand beim SGO Verein um 10% zurückgegangen.

Eine positive Mitgliederentwicklung gestaltet sich schwierig; sie ist zeitintensiv, braucht Geduld und Hartnäckigkeit im Nachfassen. Der Trend nach Unabhängigkeit und «nur bezahlen was man bezieht» hält bei Firmen und Einzelpersonen weiter an. Zudem gibt es ein Dschungel an Leistungsangeboten auf dem Markt. Es muss uns im 2019 gelingen mit einem laufend aktualisierten und erweiterten Leistungsangebot und der erweiterten Kapazität in der Geschäftsführung die Bedürfnisse der verschiedenen Zielgruppen abdecken zu können. Mit diesem Vorgehen wird die SGO im Markt noch bekannter und damit ist der Weg offen, neue Mitglieder zu gewinnen.

Zusammen mit den Partnerorganisationen ASIO (Associazione Svizzera Italiana d'Organizzazione e Management) und ASO (Association Suisse d'Organisation et de Management) hat die SGO nachfolgenden Mitgliederbestand:

#### MITGLIEDER

	Stand 31.12.2018			31.12.2017
	Einzel	Firmen	Total	Total
SGO	1'273	152	1'425	1'576
ASIO	38	21	59	46
ASO	146	12	158	271
Total	1'457	185	1'642	1'893

#### VERANSTALTUNGEN + COMMUNITIES OF PRACTICE (COP)

Das Jahr 2018 war geprägt von einer Vielzahl von fachlich hochstehenden Community Anlässen und weiteren Veranstaltungen. 34 Anlässe mit rund 700 Personen haben stattgefunden. Von Zürich über Bern bis nach Aarau.

Einige Höhepunkte möchten wir gerne auflisten:

- 42. SGO Herbsttagung zum Thema «Bereit für den radikalen Wandel? Führung gestalten, Werte neu leben.» im Park Hyatt in Zürich. Rund 160 Teilnehmende hörten gespannt den Vorträgen von Monika Ribar (SBB), Susanne Hahn (Daimler AG), Stefan Kühl (Universität Bielefeld) und Jürgen Schmidhuber (Swiss AI Lab IDSIA) zu. Am Nachmittag wurde intensiv in einzelnen Workshops zu verschiedenen Themen diskutiert und mitgearbeitet. Wie immer fand im Anschluss ein köstlicher Apéro Riche statt, wo Gespräche vertieft und Kontakte geknüpft werden konnten. Die Aufmerksamkeit in der Presse war noch nie so hoch wie an dieser Herbsttagung (CNN, ARD u.a.).
- Anlass im Bundeshaus mit Thomas de Courten, Nationalrat und Präsident für Soziales, Gesundheit und Sicherheit, und der SGO Community of Practice Betriebliches Gesundheitsmanagement (CoP BGM). Diese eindruckliche Art von Austausch eröffnete unserer Community verschiedene Möglichkeiten, sich in Zukunft in BGM-relevante Themenstellungen einbringen zu können.
- Besuch der SGO Community of Practice Neue Arbeitswelten im brandneu gebauten internationalen Hauptsitz der Swiss Re am Mythenquai, Zürich. Das «State-of-the-Art» Büroeinrichtungskonzept von Sevil Peach ist

sehr eindrücklich und der Anlass zu «work and change culture» hat zu spannenden Einblicken in das Arbeiten von morgen und zu lebhaften Diskussion unter den Teilnehmenden geführt.

- Die SGO Community of Practice Unternehmensentwicklung hat in Zusammenarbeit mit der Berner Fachhochschule eine weitere Studie «Stand der Unternehmensentwicklung in der Schweiz» aufgelegt. Diese wird 2019 durchgeführt.

Ebenfalls sehr positiv verlaufen ist der Widder-talk mit Karl Kistler, ehem. CEO + Founder, Edelweiss Air, im Hotel Widder in Zürich mit über 40 Personen. Und nicht zuletzt dürfen wir stolz sein auf die vielen erfolgreichen und wertvollen Anlässe aller Communities of Practice, so u.a. die IG OdOs, Club 62 und CoP BPM (Prozessmanagement). Auf Seite 9 ist eine ausführliche Übersicht über alle SGO Anlässe im 2018 enthalten.

### ABSCHLÜSSE UND INTERNATIONALE ZERTIFIZIERUNGEN

Als Mitträger der EOP (Eidg. Organisatorenprüfungen) liegen uns diese Abschlüsse (Berufsprüfung und Höhere Fachprüfung) sehr am Herzen. Organisation ist seit über 50 Jahren eines unserer Kernthemen. Dieses stellt die Basis für die Prüfungen und auch die heutige SGO (Verein, Business School, Stiftung) dar.

Leider sehen wir aber mit grosser Besorgnis auf die Abnahme der Anmeldezahlen seit Jahren bei EOP (Details zu den Zahlen entnehmen Sie auf Seite 26 in diesem Geschäftsbericht). Dies hat u.a. damit zu tun, dass sich die Bildungslandschaft und die Bedürfnisse im Markt stark verändert haben. Zudem wurden in letzter Zeit

keine grossen Anstrengungen in der Vermarktung der EOP-Prüfungen unternommen. Dem wollen wir entgegen wirken, indem wir intensiv an einem «neuen Berufsbild des Organisations» arbeiten. Dieses soll u.a. der eingesetzten Arbeitsgruppe für die «neuen Prüfungen 2021» als Unterstützung dienen. Zudem erhoffen wir uns dadurch eine verstärkte Anerkennung der Prüfungen bei Einzelpersonen und Firmen bzw. im Markt.

Bei den «Internationale Zertifizierungen» pflegen wir eine gute Verbindung zum VZPM (Verein zur Zertifizierung von Personen im Management) und spm (swiss project management). Die Entwicklung der verliehenen Zertifikate (IPMA) durch den VZPM ist weiterhin positiv. Dies ist u.a. erfreulich, da ein finanzieller Anteil pro Zertifikat zurück in die SGO fliesst.

Im Bereich Prozessmanagement (BPM) sind die Zertifikate auf dem gleich tiefen Vorjahreskurs verblieben. In Business Analysis wurden keine Zertifizierungen mehr durchgeführt, da sich die Zusammenarbeit mit IIBA (International Institute of Business Analysis) als sehr schwierig gestaltet hat. Die Weiterführung der Zertifizierungen in BPM hängt vom neuen Vertrag (Partnerschaft EABPM mit ABPMP) einerseits und der Weiterentwicklung in den Ländern Deutschland (neuer Präsident, neuer Vorstand), Oesterreich und Frankreich andererseits ab.

Details zu den internationalen Zertifizierungen entnehmen Sie auf Seite 22 in diesem Geschäftsbericht).

### VORSTAND

Der Vorstand trägt eine zentrale Mitverantwortung über den Erfolg der SGO. Eine noch aktivere Unterstützung der Vorstandsmitglieder als

## 34 VERANSTALTUNGEN IM 2018

Mit über 700 Menschen ist die SGO mit ihren Veranstaltungen in Kontakt getreten.

Community of Practice	Themen	Anlässe	Teilnehmende
SGO BPM CoP (Prozessmanagement)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- DMMN (Case Management Model and Notation)</li> <li>- BPM CoP@fedpol</li> <li>- BPM CoP@Migros</li> </ul>	3	60
SGO BGM CoP (Betr. Gesundheitsmanagement)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekte Resilienz   Präsentismus   Unsicherheitszone</li> <li>- Tool «now@work»</li> <li>- Austausch im Bundeshaus mit T. de Courten, Nationalrat, Präsident der Gesundheitskommission</li> <li>- Austausch mit N. Baer, Psychiater: Probleme und Potentiale in der Führung mit psychisch kranken Mitarbeitenden</li> <li>- Workshop bei Novartis: energized for live - well being</li> </ul>	5	60
SGO UE CoP (Unternehmensentwicklung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Neuauflage Studie Unternehmensentwicklung</li> <li>- Berufsbild des Organisors - Teil UE</li> <li>- Use case: Corporate Collaborative Mgmt Approach</li> <li>- Use case: VUCA</li> <li>- Use case: HRO</li> <li>- Use case: EFQM Modell</li> </ul>	6	68
SGO NA CoP (Neue Arbeitswelten)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einblick ins Silicon Valley</li> <li>- Work- und Change Culture@Swiss Re</li> <li>- Evolution der KMUs in der Arbeitswelt 4.0@Swissgrid</li> <li>- Performance &amp; Problembereiche empirisch belegt@zhaw</li> </ul>	4	78
SGO BA CoP (Business Analysis)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mit Kreativitätstechniken zu innovativeren Lösungen?</li> </ul>	1	18
SGO IG OdO (Interessengruppe Organisation der Org.)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nachhaltige Governance für Städte und Gemeinden</li> <li>- HRM als Wettbewerbsvorteil</li> <li>- Sich selber führen - Prof. Dr. Walter Krieg</li> <li>- Führungsorganisation in der Armee</li> </ul>	4	73
SGO Widder-talk	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Karl Kistler, ehem. CEO + Founder, Edelweiss Air</li> </ul>	1	42
SGO Club 62	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fischzuchtanstalt</li> <li>- Wasser</li> <li>- Start-ups</li> <li>- Selbstverantwortung</li> <li>- Wanderung H. Hesse Museum</li> <li>- Fondueplausch</li> </ul>	6	90
SGO Herbsttagung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 42. SGO Herbsttagung: Bereit für den radikalen Wandel? Führung gestalten, Werte neu leben.</li> </ul>	1	157
EOP Circle (Eidg. Organisatorenprüfung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Besichtigung Flyer, Huttwil</li> <li>- Besichtigung Hotel Victoria Jungfrau</li> </ul>	2	24
SGO Themenabende	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zukunft der Arbeit aus Sicht von Schweizer CEOs</li> </ul>	1	50
<b>TOTAL</b>		<b>34</b>	<b>720</b>

bisher ist nun umso wichtiger, damit die neue Strategie erfolgreich umgesetzt werden kann. Christoph Gull, Vincenzo Ursino, Véronique Hermanjat, Stephan Loretan, Carlo Schmid und Markus Zoller haben sich an der letzten Generalversammlung aus beruflichen und persönlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung gestellt. Ihnen allen gebührt ein grosses Dankeschön für die langjährige und wertvolle Unterstützung. Stefan Studer, seit 2009 im SGO Vorstand, wurde mit viel Applaus wiedergewählt.

Neu und einstimmig in den Vorstand gewählt wurden Markus Meili, Berater, Oliver Hauri, Geschäftsleitung, Haworth Schweiz AG, und Esther Brändli, Leiterin Konzernrevision, Die Schweizerische Post AG. Ehrenmitglieder wurden keine vorgeschlagen.

Wir freuen uns nun alle auf ein spannendes, interessantes und herausforderndes Jahr. In der Transformation werden Geduld, Respekt und Vertrauen, nebst der aktiven Mitarbeit, zuoberst auf der Liste stehen.

### GESCHÄFTSSTELLE

Die Geschäftsstelle ist die Schaltstelle der SGO. Über sie läuft die Mitgliederbetreuung, Organisation, Administration und Kommunikation. Zudem koordiniert sie Leistungen für die Gesellschaften im SGO Verbund (SGO Business School, SGO Stiftung, ASO, ASIO, VZPM und EOP).

Wie bereits eingangs erwähnt, wurde Charles Imbacher als Co-Geschäftsführer eingestellt. Zudem wurde das Team durch Angelina Félix verstärkt. Sie löste am 1. Juni Marvin Mühlethaler, welcher zwischenzeitlich sein Wirtschaftsstudium abgeschlossen hat, als Backoffice +

Member Relationship Managerin ab. Angelina hat sich gut eingearbeitet und ist eine wertvolle Unterstützung in der Geschäftsstelle.

Andrea Schäfer, Member Relationship Managerin, ist nun schon im 5. Jahr tatkräftig für die SGO unterwegs. Aline Hotz, Backoffice EOP (Eidg. Organisatorenprüfungen), und ich dürfen in diesem Jahr unser 10-jähriges Jubiläum feiern. Michèle Winterflood, Geschäftsstellenleiterin EOP, ist auch bereits seit acht Jahren in der SGO Geschäftsstelle. Markus Sulzberger ist seit 1986 im Vorstand und seit 2007 Präsident der SGO. Alle setzen sich mit viel Herzblut und Engagement für die SGO ein und tragen wesentlich zum Erfolg bei.

### BRAND SGO + MARKETING

Besonders hervorheben können wir in diesem Jahr die grosse Berichterstattung in den Medien über die 42. SGO Herbsttagung zum Thema «Bereit für den radikalen Wandel? Führung gestalten, Werte neu leben.» im Park Hyatt in Zürich. Vor allem einer unserer Keynote Speaker, Jürgen Schmidhuber, faszinierte nicht nur die knapp 160 Teilnehmenden, sondern auch die Journalisten (Handelszeitung, NZZ, Le Temps, HR Today u.a.) bis über die Schweizer Grenzen hinaus (ARD Fernsehen, CNN).

Des Weiteren haben wir Inserate, Fachartikel und Interviews in verschiedenen Zeitschriften platziert, an Partneranlässen Vorträge gehalten und Flyer aufgelegt und den Auftritt im Social Media in den verschiedenen Kanälen intensiviert. Die Medienzusammenarbeit mit moneycab ist nach wie vor zufriedenstellend; sie unterstützt uns in der Vermarktung des Brands SGO.

Ein weiterer grosser und wichtiger Schritt wird die Professionalisierung der einzelnen Prozesse in der Geschäftsstelle sein. U.a. wird die neue Datenbank das ganze CRM (Customer Relationship Management) im Handling erleichtern und die neue Homepage wird die Suche nach den entsprechenden Themen, inklusive Anlässen und Büchern, vereinfachen. Zudem wird der geschützte Bereich für Mitglieder ausgebaut und ein Blog eingeführt. Der «Spatenstich» ist bereits getan und ab Frühling/Sommer 2019 dürfen wir uns auf einen «neuen» Auftritt freuen.

## DANKESCHÖN

An erster Stelle möchte ich ein herzliches Dankeschön unseren Mitgliedern, ob aktiv oder passiv, aussprechen. Sie sind das wertvollste Gut der SGO. Ein weiteres Dankeschön geht an unsere Partner, Vorstandsmitglieder und Verbundpartner (SGO Stiftung, SGO Business School und EOP). Sie tragen zentral zum Erfolg bei. Und das dritte Dankeschön gebührt allen Mitarbeitenden, inklusive dem Präsidenten, in der Geschäftsstelle. Sie leisten sehr viel Wertvolles für die SGO und tragen zu einem wunderbaren Arbeitsklima bei.

Merci für die vielen inspirierenden, kontroversen und wertvollen Gespräche, die konstruktiven Kritiken und die interessanten Begegnungen. Sie sind bereichernd und bringen die SGO voran.

## Ehrenpräsident

Paul J. Zimmermann

## Ehrenmitglieder

Jörg Berner

Prof. Dr. sc. techn. Alfred Büchel

Josef Hochstrasser

Reinhard O. F. Hummel

Peter Keuzenkamp

Gisela Kubli

Prof. Dr. Walter Krieg

Rudiguer Marbé

Prof. Dr. Götz Schmidt

Martin Steinbach

Prof. em. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. mult. Norbert Thom

Willi Vonrufs

Heinz E. Weber



Brit de Oliveira-Fehr  
Co-Geschäftsführung



Charles Imbacher  
Co-Geschäftsführung



Angelina Félix  
Backoffice + Member  
Relationship Managerin



Andrea Schäfer  
Member Relationship  
Managerin

## DIE ORGANE DER SGO

Vorstand	
Dr. Markus Sulzberger	Präsident SGO
Esther Brändli	Die Schweizerische Post AG
Libero Delucchi	LD Organisationsberatung GmbH
Oliver Hauri	Haworth Schweiz AG
Markus Meili	Beratung
Frank Pohl	SGO Business School AG
Stefan Studer	Kannewischer Management AG
Dr. Andreas Wenger	Transforma AG
Stefan Wiedmer	Präsident Prüfungskommission EOP

Geschäftsstelle	
Brit de Oliveira-Fehr	Co-Geschäftsführung
Charles Imbacher (ab 1. 9.)	Co-Geschäftsführung
Angelina Félix (ab 1. 6.)	Backoffice + Member Relationship Managerin
Marvin Mühlethaler (bis 30. 4.)	Backoffice Manager
Andrea Schäfer	Member Relationship Managerin

Revisionsstelle	
BDO AG Wirtschaftsprüfung, Zürich	

**34. SGO Themenabend** | Montag, 28. Mai 2018  
Schroder & Co Bank AG | Central 2 | Zürich | 18.00 - 21.00 Uhr



Dr. Suzanne Thoma



Prof. Dr. Antoinette Weibel



Simone Stebler



Francisco Fernandez



Beat Roeschlin

ZUKUNFT DER ARBEIT AUS  
SICHT VON SCHWEIZER CEOs

# MARKTANTEILE GEWONNEN UND PROFIL GESCHÄRFT

*Frank Pohl, Mitglied des Verwaltungsrats und Geschäftsführer der SGO Business School*

## POSITIVES FINANZERGEBNIS

Die SGO Business School konnte das Jahr 2018 mit einem finanziell sehr guten Ergebnis abschliessen. Dabei konnte insbesondere in den strategisch wichtigen Kernbereichen und -produkten ein erfreuliches Wachstum erzielt werden. Obwohl die Branche konjunkturbedingt eher eine Seitwärtsbewegung vollzog, konnten wir unsere Marktanteile nicht nur verteidigen, sondern auch ausbauen.

## STEINIGER WEG IN EINE NEUE EPOCHE

Diese Entwicklung ist umso erfreulicher, als dass der Weg durch das Jahr 2018, zumindest im Schulungszentrum Glattbrugg, von vielen Störungen geprägt war. Mit dem Entstehen des dreistöckigen Schulgebäudes als Anbau an die heutigen Räumlichkeiten war nahezu während

des gesamten Jahres Baulärm unser steter Begleiter, in den Kursen und bei den täglichen Aufgaben.

## PRODUKTBEREICHE

### Projektmanagement

Der Trend zu Agilität im Projektmanagement ist ungebrochen. Die Vorgehensweisen werden nicht mehr nur bei der Softwareentwicklung angewendet, sondern auch bei vielen anderen Produktentwicklungen, im Marketing und bei Organisationsprojekten. Dieser Entwicklung tragen wir gerne Rechnung. So konnten unsere Teilnehmenden und auch unsere Inhousekunden von dem grossen Know How der SGO Business School zum Thema Agilität profitieren.

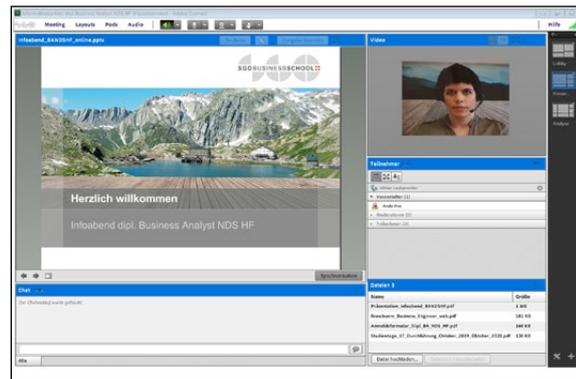


Insgesamt bleibt die SGO Business School im deutschen Sprachraum der einzige Anbieter, der alle nationalen und internationalen Abschlüsse und Zertifizierungen anbietet oder begleitet. Der Lehrgang Projektmanager SGO-CAS wurde auch 2018 wieder von über 150 Absolvierenden besucht und war in allen Durchführungen ausgebucht. Einen leichten Rückgang zu verbuchen hatte das Einzelseminar «Projektmanagement Grundlagen» - Tendenz aber wieder steigend!

### Business Analysis

Die Business Analysis hat sich als Berufsbild in den Unternehmen und Organisationen weiter etabliert und arbeitet erfolgreich an der Schnittstelle zwischen den Fachbereichen und der IT. Dies führt dazu, dass sich zunehmend mehr Mitarbeitende in dieser Disziplin ausbilden und zertifizieren lassen. Unsere marktführende Position begründen wir insbesondere mit der hohen Weiterempfehlungsquote im CAS Lehrgang und seinem «kleinen Bruder», der Weiterbildung zum «Junior Business Analyst» für unsere Zielgruppe der 20- bis 30-Jährigen. Die umfangreichste Weiterbildung, das Nachdiplomstudium Business Analyst (HF) startete wiederum mit einem vollen Lehrgang in das anderthalbjährige Programm. Ungebrochen hoch war die Nachfrage nach der IREB Zertifizierung. Wir haben das vergangene Jahr überdies genutzt, sämtliche Unterlagen dieser «jungen Disziplin» zu überarbeiten und zu aktualisieren.

Ebenfalls konnten sich potentielle Kunden erstmals via Online «Infoabend» über unser Dienstleistungsportfolio informieren, wovon sie gerne Gebrauch machten.



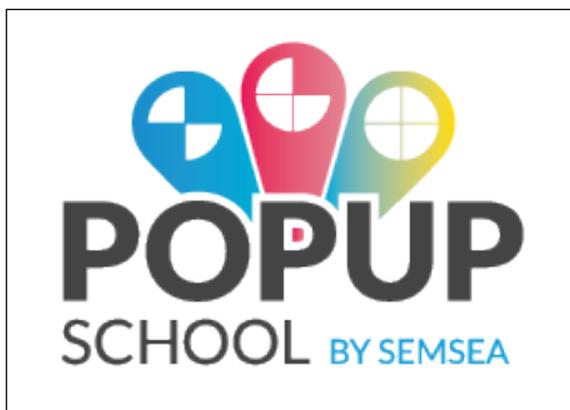
### Lean- und Prozessmanagement

Im Rahmen der Professionalisierung des Lean- und Prozessmanagements wächst der Bedarf nach vergleichbaren Abschlüssen und beruflichen Perspektiven. Diese beiden Themen sind aus Marktperspektive erfreulicherweise unmittelbar mit den Kernkompetenzen der Schweizerischen Gesellschaft für Organisation und Management verbunden. So konnte die SGO Business School den Rekordumsatz aus dem Jahr 2017 bestätigen, wobei sich der Schwerpunkt zum agilen Prozessmanagement und zu Themen wie Lean Leadership verschoben hat. Ebenso konnten wir unsere Kunden 2018 wieder vermehrt firmenintern mit spezifischen Personalentwicklungskonzepten begleiten.

### Produktmanagement

Im Bereich Produktmanagement steht mehr und mehr das «Lifecycle Management» im Vordergrund, anstelle der Bearbeitung von einzelnen Aufgaben in den Bereichen Strategie, Marketing und Produktentwicklung. Diese übergreifende Betrachtungsweise ist vor allem auch in der «Omnichannel» Beziehung der Kunden mit den entsprechenden Unternehmen gefordert. Nur ein gutes Verständnis der Customer Journey und der Aktivitäten in den entsprechenden Touchpoints garantieren zufriedene Kunden und ein unternehmerisch

zufriedenstellendes Resultat. Diese Inhalte werden im CAS Produktmanagement an der SGO Business School fokussiert vermittelt.



Im Jahr 2018 wurde die SGO Popup School ins Leben gerufen. Dieses Format soll es uns ermöglichen, gemeinsam mit branchenführenden Partnern aus dem Dienstleistungsumfeld hoch aktuelle Themen schnell und praxisnah am Markt zu platzieren. Wir gehen davon aus, dass wir mit diesen Formaten unser Image als praxisnaher Business Provider optimal unterstützen. Für die SGO Business School bedeutet dies auch eine Erweiterung des Produktportfolios und den Zugang zu neuen Kundensegmenten.

### Change Management

Professionelles Change Management ist und bleibt für Unternehmen und Organisationen ein entscheidender Erfolgsfaktor. Der extrem praxisnahe Ansatz der SGO Business School, inklusive Integration von agilen Vorgehensweisen in die Veränderungsprozesse, ergab für den Bereich 2018 das grösste Wachstum aller Fachbereiche und hervorragende Rückmeldungen der Teilnehmenden: Herzlichen Glückwunsch an alle Beteiligten!

### AUSBLICK 2019

Die SGO Business School ist sehr gut und mit vollen Klassenzimmern ins Jahr 2019 gestartet und bereit, eine neue Epoche zu beginnen.

In diesem Zusammenhang steht als erster Meilenstein der Umzug in den Neubau an, der für Mai geplant ist. Bis Juli werden zusätzlich noch Räumlichkeiten im Bestand renoviert und ausgebaut, so dass unser Bauprojekt planmässig im Sommer beendet sein wird.

Etwa zum gleichen Zeitpunkt wird auch unser Projekt «WebCampus 2019» in die Linie übergeben. Unsere Kunden können sich ab dem 2. Halbjahr 2019 auf interaktive Webinare, ein hochmodernes LMS (Learning Management System) und auf Seminartechnik auf dem neuesten technischen Stand freuen. Ein strategisches Ziel ist, in dem Bereich «virtuelles Lernen» den Branchenstandard deutlich zu überbieten.

Eine echte Innovation stellt unsere erste «Pop up School» dar. Gemeinsam mit der schweizweit führenden Suchmaschinenmarketing Agentur SEMSEA bieten wir ab September einen Kurzlehrgang zum «Diplomierten Digital Advertising Manager» an.

Als weiterer zentraler Meilenstein entsteht in einem integrierten Prozess in diesem Jahr unser Strategiepapier 2020-2025. Hier gilt es, nach den sehr erfolgreichen letzten zehn Jahren richtige und wegweisende Entscheidungen zu treffen.

Rück- und ausblickend möchten wir an dieser Stelle unsere hervorragenden und langjährigen Partnerschaften besonders hervorheben. Wir setzen auch im Jahr 2019 auf die enge, erfolgreiche, und sehr vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Aktionären SGO Verein

und ibo, den Verbundpartnern EOP, VZPM und spm sowie den vier Partnerschulen HWZ, SIB, Digicomp Academy und O+I Academy.

### DAS TEAM DER SGO BUSINESS SCHOOL 2019

#### Produktbereiche:

Projektmanagement und Business Analysis:  
Frank Pohl, Reinhard Riesen, Michael de Luigi,  
Anita Frei, Tarek Abou Assi, Maik Junker

#### Prozessmanagement:

Guido Schlobach, Tatjana Vidovic

#### Change Management:

Jacqueline Hauswirth, Marco Pozzy

#### Produktmanagement:

Norbert Mooslechner,  
Alessandra Taglialeghi

#### Funktionsbereiche:

##### Marketing:

Naser Attia, Mia Welch

##### Finanzen und innere Dienste:

Monika Uzdiyen, Susanne Pedrazzini

##### Stv. Geschäftsführer:

Peter Keuzenkamp

Verwaltungsrat	
Prof. Dr. Jacques Bischoff	Präsident
Prof. Dr. Guido Fischermanns	Mitglied
Max Haselbach	Mitglied
Frank Pohl	Mitglied
Dr. Hans-Georg Stambke	Mitglied
Dr. Markus Sulzberger	Mitglied



# VERLÄSSLICHKEIT UND KONTINUITÄT

Dr. Markus Sulzberger, Präsident SGO Stiftung

## DIE SGO STIFTUNG AUF NACHHALTIGEM ERFOLGSKURS

In den aktuellen Landschaften der Wissenschaft und der Praxis hat die SGO Stiftung eine starke Stellung. In der Erfüllung ihrer Zwecke, nämlich

- Forschung in Organisation, Management und Leadership,
- Förderung junger Talente aus Hochschulen und Universitäten,
- Distribution der Forschungsergebnisse in der Schriftenreihe *uniscope* und auf anderen Kanälen

generiert sie nachhaltige Werte für alle Beteiligten und die Gesellschaft. Der Eingang an Projektanfragen und Forschungsk Kooperationen ist stabil auf hohem Niveau, mit laufenden Zunahmen pro Jahr. Der Output ist entsprechend gross, vielfältig und im Markt gut verankert.

Die SGO Stiftung will die Zusammenarbeit von Wissenschaft und Praxis konkret fördern, indem fundierte Erkenntnisse erarbeitet und die Basis für realisierbare Ansätze und Lösungen bereitgestellt werden. Neben den Publikationen in der Schriftenreihe *uniscope* der SGO Stiftung findet der Wissenstransfer in verschiedenen Communities of Practice des SGO Vereins (Unternehmensentwicklung, Neue Arbeitswelten, Betriebliches Gesundheitsmanagement u.a.), mit Beiträgen in der *zfo* (Zeitschrift für Führung+Organisation), mit Vorträgen an Veranstaltungen und in Hochschulmodulen im In- und Ausland sowie in verschiedenen Netzwerken statt. Dies unterstreicht deutlich, dass die Einbettung der SGO Stiftung in den SGO Verbund von hoher Bedeutung ist. Die Synergien sind sehr gross, vielfältig und noch lange nicht ausgeschöpft.

Das Jahr 2018 war mehrheitlich erfolgreich. Mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'100.- konnte das Budget knapp erreicht werden. Die laufenden Projekte sind mehrheitlich nach Plan bearbeitet worden. Die Aufsichtsbehörden haben die Berichte und Abschlüsse des Jahres 2017 ohne Bemerkungen genehmigt. Mit dem neuen Auftritt der Stiftung (Homepage u. a.) wurde die Basis für eine erweiterte Beachtung der Stiftung in den bestehenden und neuen Netzwerken gelegt. Und letztlich hat der Stiftungsrat in bewährter kollegialer Art die laufenden Geschäfte bewältigt.

Auf der kritischen Seite sind zu erwähnen, dass eine deutliche Aufstockung des aktuellen Stiftungskapitals von CHF 224'100 notwendig ist, will die SGO Stiftung das über 20 Jahre bewältigte Geschäftsvolumen beibehalten oder gar ausbauen. Zusätzlich ist die Kapazität in der Geschäftsstelle zu erhöhen, um die vorhandenen Potentiale ausschöpfen zu können. Für die kommenden Jahre muss es gelingen, die notwendigen Fähigkeiten für eine erfolgreiche Entwicklung der SGO Stiftung zu erhalten und angesichts der bevorstehenden Ablösungen im personellen Umfeld sicherzustellen.

## LAUFENDE UND NEUE PROJEKTE

Das Portfolio laufender und neuer Projekte präsentiert sich wie folgt:

- **Selbstorganisation**  
Geramanis/Hutmacher Hrsg.;  
Nordwestschweizer Fachhochschule FHNW  
Abschluss und Publikation 2019/2020
- **Führung und Zufall**  
Osterloh/Rost; Universität Zürich  
Abschluss und Publikation 2020/2021

- **Next Generation HR. Wie innovative HR-Praktiken zum Unternehmenserfolg führen.**  
Zaugg/Schmid; Universität Fribourg
- **Unternehmerische Orientierung als Erfolgsfaktor in Verbänden und anderen Nonprofit-Organisationen.**  
Gmür/Erpf; Universität Fribourg
- **Die optimale Organisationsform**  
Wenger/Thom, Universität Bern;  
2. Auflage Publikation 2020

Zusätzlich sind verschiedene Anfragen für neue Projekte pendent.

#### UNISCOPE SCHRIFTENREIHE

Die Zusammenarbeit mit dem Verlag Springer/Gabler läuft gut. Wie schon im vergangenen Geschäftsbericht erwähnt, reflektieren die Verkaufszahlen der Print-Ausgaben der Bücher in der *uniscope-Reihe* den Distributionserfolg nicht mehr vollständig. Nach wie vor liegt kein zukunftsorientiertes Messverfahren vor. Die Erträge aus der Kooperation beliefen sich im Jahr 2018 auf CHF 11'200, was einem Rückgang um 40% entspricht.

#### VERANSTALTUNGEN

Der diesjährige Themenabend «Zukunft der Arbeit aus Sicht von Schweizer CEOs» der SGO Stiftung fand erstmals in den Räumlichkeiten der Schroder Bank mitten im Herzen von Zürich statt. Im vollen Saal besuchten 50 Teilnehmende die spannenden Vorträge. Der Apéro Riche auf den Dächern Zürichs mit interessanten Diskussionen und der Möglichkeit zur Netzwerkpfege rundete den Anlass ab.

#### FÖRDERKREIS

Für die Jahre 2019/2020 wurden Vorarbeiten zur Neugestaltung des «Förderkreises» geleistet. Im Jahr 2018 haben folgende Personen die SGO Stiftung mit Beträgen über CHF 400 unterstützt:

- Hans Knöpfel
- Prof. Dr. Dr. h.c. Margit Osterloh
- Dr. Markus Sulzberger
- Marcel Zehnder

Unser langjähriges Förderkreismitglied, Martin Steinbach, ist im Januar 2019 verstorben. Wir werden ihm in Anerkennung seiner Leistungen und in Dankbarkeit gedenken.

Bei allen Mitgliedern des Förderkreises bedanke ich mich im Namen des Stiftungsrates sehr herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ohne diese könnte die SGO Stiftung ihre Aufgaben nur teilweise wahrnehmen.

#### DANKESCHÖN

Ich bedanke mich bei allen Autorinnen/Autoren, Forschungsprojekt-Beteiligten, den Mitgliedern des Stiftungsrates, Frau Brit de Oliveira-Fehr (Geschäftsführung), bei den Verantwortlichen des Verlages Springer/Gabler (speziell Frau Ulrike Lörcher), bei den Exponenten in den nationalen und internationalen Netzwerken der SGO Stiftung in Wissenschaft und Praxis sowie beim Team der Geschäftsstelle und dem Vorstand des SGO Vereins für die inspirierende, unkomplizierte, uneigennützig und wertvolle Zusammenarbeit.

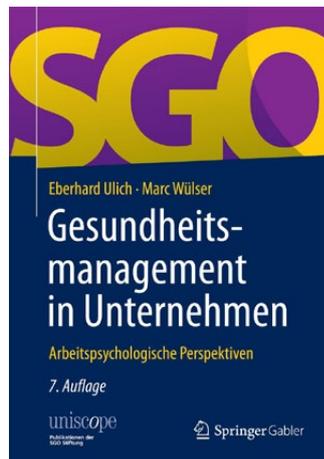
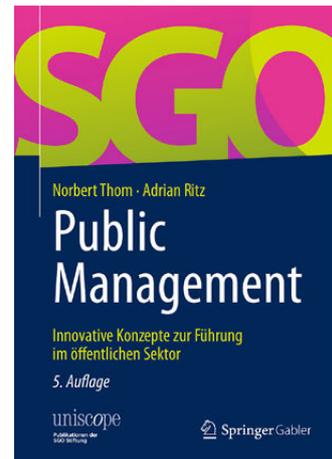
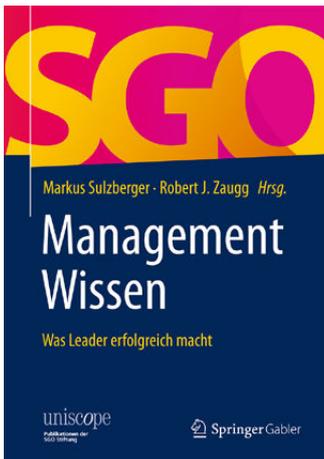
In der heutigen Zeit der dauernden Ablenkung, der allumfassenden Verfügbarkeit von Wissen, der primären Ausrichtung wissenschaftlicher Nachwuchstalente auf A-Journal Publikationen

und der laufenden Neufestsetzung der Prioritäten in den individuellen Life-Domains ist diese Unterstützung, dieses Commitment für die Gemeinschaft SGO Stiftung und diese Gelassenheit im Tagesgeschäft alles andere als selbstverständlich und damit speziell zu würdigen. Vielen Dank.

# uniscope

**Publikationen der  
SGO Stiftung**

Stiftungsrat	
Dr. Markus Sulzberger Zollikon	Präsident
Hans Knöpfel Zürich	Berater
Peter Kofmel Bern	Anwalt
Stephan Loretan Zürich	ZHAW
Dr. Thomas Schmuckli Zug	Bossard Holding AG
Pietro Simmen Küsnacht	b-public AG
Prof. Dr. Thomas Straub Genf	Universität Genf
Cornelia Studinger Zürich	Schweizerischer Bankenombuds- mann
Prof. Dr. Antoinette Weibel Dietikon	Universität St. Gallen
Prof. Dr. Robert J. Zaugg Interlaken	Universität Fribourg; empiricon AG



# ZERTIFIZIERUNGEN IM PROJEKT-MANAGEMENT - NEUER REKORD MIT GETRÜBTER FREUDE

*Dr. Markus A. Zoller, Präsident VZPM*

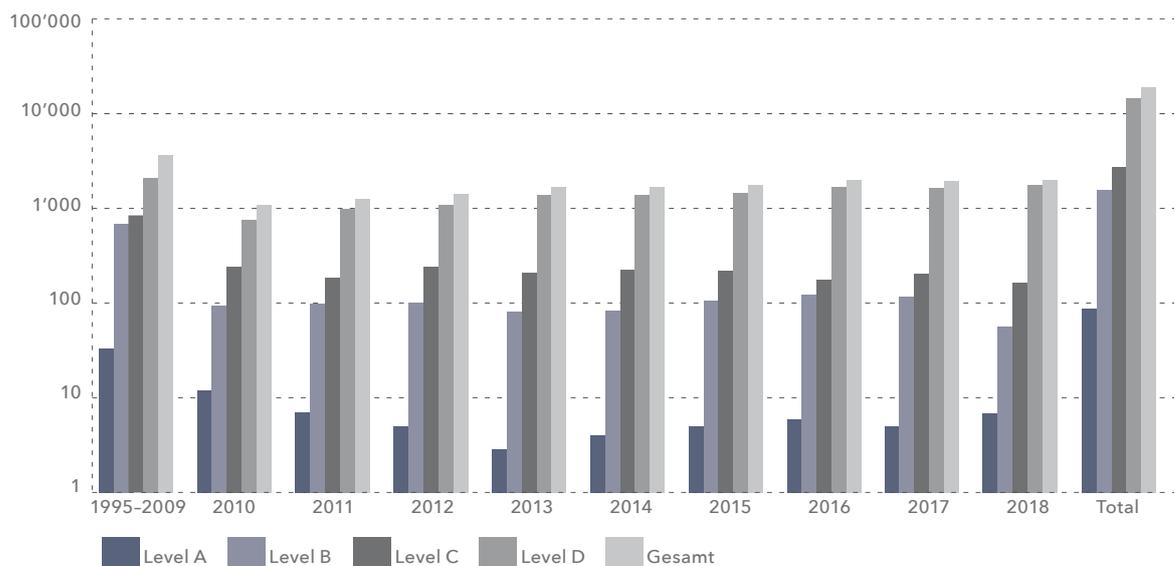
*Jean-Pierre Widmann, Geschäftsführer VZPM*

Zum dritten Mal in Folge konnte der VZPM in einem Geschäftsjahr über 2'000 Projektmanagement-Zertifikate den erfolgreichen Kandidatinnen und Kandidaten übergeben - die Zahl bezieht sich nur auf die Erstzertifizierungen. Die Zertifikatsübergabe erfolgte für die Absolvierenden und Absolventen der IPMA Level A bis C im Rahmen von zwei Übergabefeiern. Diese wurden von insgesamt etwa 250 Personen besucht, davon circa 100 Personen, welche ein Zertifikat entgegennehmen konnten. Den Zertifikatsempfängerinnen und -empfängern gratulieren wir zur erbrachten Leistung.

Obwohl mit 2'060 ausgestellten Zertifikaten der Rekord aus dem Jahr 2016 gebrochen wurde,

ist die Freude getrübt, ging doch die Anzahl Zertifikate der Level B und C stark zurück. Dieser Einbruch wurde bereits für das Jahr 2017 erwartet. In der Schlussphase vor der Umstellung auf die neuen Regelungen der IPMA® im Herbst 2017 gingen überproportional viele Zertifizierungsanträge ein. Dies führte zur Verschiebung des Einbruchs ins Jahr 2018 hinein. Im 2019 wird sich zeigen, ob dieser Einbruch eine Folge der Umstellung ist oder nicht. Sehr erfreulich ist hingegen die Entwicklung im IPMA Level D. Gegenüber 2017 konnten mehr Zertifikate an erfolgreiche Kandidatinnen und Kandidaten übergeben werden (+9.4%). 293 Personen wurde 2018 das Zertifikat verlängert.

## IN DER SCHWEIZ VERLIEHENE IPMA-ZERTIFIKATE



	1995 - 2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	Total
Level A	34	12	7	5	3	4	5	6	5	7	88
Level B	706	96	101	102	83	83	108	126	118	58	1'581
Level C	855	244	187	247	214	228	221	180	207	162	2'745
Level D	2'187	757	991	1'089	1'396	1'386	1'490	1'721	1'675	1'833	14'525
Gesamt	3'782	1'109	1'286	1'443	1'696	1'701	1'824	2'033	2'005	2'060	18'939

Im internationalen Vergleich steht die Schweiz nach wie vor sehr gut da und belegt bei allen Levels sowohl bei den Erst- als auch bei den Rezertifizierungen einen Platz in den Top 7. Die Zahlen 2018 der IPMA® liegen noch nicht vor, deshalb werden unten diejenigen aus dem Jahr 2017 aufgezeigt.

**ANZAHL VERLIEHENE ERSTZERTIFIKATE 2017**

Rank	Level A		Level B		Level C		Level D	
	Country	#	Country	#	Country	#	Country	#
1	Australia	19	Germany	172	China	1'536	UK	5'015
2	Russia	11	Switzerland	118	Germany	715	Germany	3'330
3	Germany	10	Denmark	67	Austria	248	China	2'842
4	France	8	China	54	Finland	224	Switzerland	1'675
5	Kazakhstan	8	Austria	53	Switzerland	207	Austria	1'138
6	China	6	Netherlands	42	Kazakhstan	192	Netherlands	779
7	Switzerland	5	2 MA	34	Denmark	108	Poland	580
	World	100		740		4'102		18'875
	Anteil CH	5,0%		15,9%		5,0%		8,9%

**ANZAHL ERFOLGREICHE REZERTIFIZIERUNGEN 2017**

Rank	Level A		Level B		Level C		Level D	
	Country	#	Country	#	Country	#	Country	#
1	Switzerland	7	Switzerland	110	China	458	Germany	1'036
2	China	6	Germany	104	Germany	253	Poland	154
3	Denmark	6	China	102	Austria	170	Switzerland	97
4	Germany	6	Austria	73	Switzerland	117	Netherlands	45
5	Netherlands	2	Netherlands	42	Finland	111	Austria	44
6	Russia	2	Denmark	10	Netherlands	75	Egypt	14
7	5 MA	1	Iceland	9	Czech Rep.	12	Portugal	12
	World	33		493		1'275		1'429
	Anteil CH	21,2%		22,3%		9,2%		6,8%

Wird die Anzahl erteilter Zertifikate auf die Bevölkerungsgrösse umgerechnet, so führt die Schweiz die Rangliste klar an. An zweiter Stelle folgt Österreich (zweieinhalbmal weniger), an vierter Stelle Deutschland (fünfmal weniger).

**ZERTIFIZIERUNGEN IM PROZESSMANAGEMENT**

3 Personen durften 2018 ein Zertifikat «Certified Business Process Professional CBPP®» entgegennehmen, 33 Personen ein Zertifikat «Certified Business Process Associate CBPA®». Seit der Einführung der beiden Zertifizierungsebenen im Prozessmanagement verlieh der VZPM insgesamt 242 Personen ein Zertifikat.

**ERFAHRUNGEN MIT DER SWISS.ICB4**

Seit dem Start im September 2017 mit den erneuerten Projektmanagement-Zertifizierungen hat der VZPM einige Erfahrungen gemacht und kleinere Anpassungen vorgenommen. Diese betrafen insbesondere den Zertifizierungsantrag, die schriftlichen Prüfungen der IPMA Level B und C sowie die Bewertung des Interviews.

Der VZPM hat den Austausch mit Deutschland und Österreich intensiviert. 2018 fanden Treffen in Berlin, Nürnberg und Wien statt. Ausser den Erfahrungen aus den Umstellungsarbeiten und aus den ersten Zertifizierungen wurden Abstimmungen im Hinblick auf die Validierungen durch die IPMA® vorgenommen. In Wien fand gleichentags das pma award gala dinner statt, an welchem erfolgreiche Projektmanagerinnen und Projektmanager – Einzelpersonen und Projektteams – ausgezeichnet werden.

Der spm als Fachverband im Projektmanagement hat 2018 die französische Version der Organisational Competence Baseline und die deutsche Version der Project Excellence Baseline publiziert. Beide Dokumente können im Bookshop des spm bezogen werden.



Einige Autoren von Büchern über das Projektmanagement haben neue Auflagen ihrer Werke herausgegeben und sich dabei auf die Version 4 der Individual Competence Baseline abgestützt bzw. auf diese referenziert.

## QUALITÄTSMANAGEMENT

In dreifacher Hinsicht wurde der VZPM 2018 einer Qualitätskontrolle unterzogen: im Mai im Rahmen des internen Audits, im Juni durch die Schweizerische Akkreditierungsstelle SAS und im November von zwei Validatoren der IPMA®. Aus der Re-Akkreditierung durch die SAS resultierten keine Nicht-Konformitäten. Hingegen galt es einige kleinere Nicht-Konformitäten aus der Validierung der IPMA® zu bereinigen. Bei 439 Regelungen und 648 zu beantwortenden Fragen ist dies nicht verwunderlich. Diese Nicht-Konformitäten wurden behoben, so dass der VZPM am Certification System Panel der IPMA® vom März 2019 in Kopenhagen das Validierungszertifikat wird entgegennehmen dürfen.

## DANK UND AUSBLICK

Wir danken unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit. Am Workshop für Firmenkunden und Bildungsinstitute haben im Februar 2018 die Vertreterinnen und Vertreter von

35 Unternehmen teilgenommen. Ihnen wurden die aus der Umstellung der Projektmanagement-Zertifizierungen resultierenden Änderungen mit entsprechenden Hintergrundinformationen aufgezeigt.

Hansjürg Rhyner, Assessor IPMA Level A und B, hat in der Projektgruppe Agile Leadership der IPMA® mitgearbeitet. Es ist vorgesehen, dass die IPMA® die Unterlagen für diese Zertifizierung im März 2019 frei geben wird. Die Einführung in der Schweiz könnte danach erfolgen. In der Zwischenzeit wird Christian Käser, Assessor IPMA Level C, in der Gruppe zur Entwicklung von Prüfungsfragen mitarbeiten. Diesen beiden Herren sowie allen anderen Personen, welche sich für unsere Sache national und international engagieren, danken wir für ihr grosses Engagement.

Nach wie vor haben unsere Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle in Glattbrugg ein grosses Arbeitspensum zu bewältigen. 2018 sind Kaltrina Kaba und Tina Vasic neu zum Team gestossen. Die Parallelführung der beiden Versionen der Projektmanagement-Zertifizierung wird in den ersten Monaten des Jahres 2019 zwar auslaufen, dafür wird in der Schlussphase der Einführung einer neuen IT-Lösung zur Abwicklung von Zertifizierungen und Prüfungen ein grosser Testaufwand auf sie zukommen. Zudem haben wir die Marketingaktivitäten erhöht: Einerseits ist der VZPM nun in Facebook und LinkedIn präsent, andererseits werden sieben Erklärungsvideos jeweils in den Sprachen Deutsch, Französisch und Englisch entwickelt. Mit der Zertifizierung Agile Leadership dürfte eine weitere Produkteinführung auf das Team zukommen. Wir danken dem Team für sein grosses Engagement, allen Mitarbeiterinnen für ihre Identifikation mit dem VZPM und hoffen, weiter auf ihre Unterstützung zählen zu dürfen.

# GUTE LEISTUNGEN IN ANSPRUCHSVOLLEM UMFELD

*Stefan Wiedmer, Präsident der Prüfungskommission EOP*

Auch in diesem Jahr wurden die Berufsprüfung und die Höhere Fachprüfung in Sursee durchgeführt.

Von den Ausbildnern gut auf die Berufsprüfung vorbereitet, bestanden 70,2% der Absolventinnen und Absolventen die Prüfung. Somit sind in diesem Jahr 66 «Spezialist/Spezialistin in Unternehmensorganisation mit Eidgenössischem Fachausweis» aus dieser Prüfung hervorgegangen.

Durch den Abschluss der Höheren Fachprüfung sind 17 erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen berechtigt den Titel «Experte/Expertin in Organisationsmanagement mit Eidgenössischem Diplom» zu tragen.

Der Ablauf beider Prüfungen gestaltete sich reibungslos und kann als erfolgreich bezeichnet

werden. Leider fanden im 2018 keine französischen Prüfungen statt.

## ERGEBNISSE DER DIESJÄHRIGEN PRÜFUNGEN

### Berufsprüfung (BP)

Mit 100 Kandidatinnen und Kandidaten verzeichneten wir eine leicht sinkende Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr.

94	Kandidatinnen/Kandidaten zur Prüfung angetreten
66	Kandidatinnen/Kandidaten mit Erfolg abgeschlossen
28	Kandidatinnen/Kandidaten nicht bestanden

Durchschnittsnote:	4.44
Durchschnittsalter:	35.9 Jahre
Erfolgsquote:	70,2%
Beste Prüfung:	Note 5.6



## Höhere Fachprüfung (HFP)

Mit 18 Kandidatinnen und Kandidaten haben wir dieses Jahr erfreulicherweise eine Zunahme der Kandidatenzahlen von über 100% gegenüber dem Vorjahr.

18	Kandidatinnen/Kandidaten zur Prüfung angetreten
17	Kandidatinnen/Kandidaten mit Erfolg abgeschlossen
1	Kandidatinnen/Kandidaten nicht bestanden

Durchschnittsnote: 4.44  
Durchschnittsalter: 35.9 Jahre  
Erfolgsquote: 94.44%  
Beste Prüfung: Note 5.5

## Upgrade Höhere Fachprüfung

In diesem Jahr hat niemand die Upgrade-Prüfung abgelegt.

## DIPLOMFEIER

Dieses Jahr hat die Diplomfeier für alle erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Berufsprüfung und der Höheren Fachprüfung im Hotel Marriott in Zürich mit über 110 geladenen Gästen stattgefunden. Wie bereits in den vergangenen Jahren stellt dies einen schönen Höhepunkt des Prüfungsjahres in einem sehr feierlichen Rahmen dar.

Die Trägervereine, vertreten durch Alain Gut, SWICO, und Stephan Loretan, SGO, überreichten den Absolventinnen und Absolventen ihre verdienten Auszeichnungen.

## ZUSAMMENARBEIT MIT DEN AUSBILDUNGSINSTITUTEN

Wie schon im vergangenen Jahr berichtet, durften wir auch dieses Jahr auf eine gute Zusammenarbeit mit den Ausbildungsinstituten zurückblicken.

## PERSONELLES

In der Prüfungskommission hat Herr Ivan Pontrandolfo das Fach Mini Cases, Höhere Fachprüfungen, übernommen. Frau Michèle Scheidegger hat das Fach Themenübergreifende Fallstudie, Berufsprüfung, übernommen.

## TRÄGERSCHAFT

Präsidium:  
Michael Kraft, KV Schweiz

Trägerschaft:  
KV Schweiz, SWICO und SGO Verein.

## EIDGENÖSSISCHE ORGANISATORENPRÜFUNGEN 2017 / 2018

Delegierte	Träger	seit
Michael Kraft	KV Schweiz, Zürich	2018
Loretan Stephan	SGO, Glattbrugg	2013
Gut Alain	SWICO, Zürich	2009

## PRÜFUNGSKOMMISSION

Delegierte	Aktueller Prüfungsteil	seit Prüf-Jahr
Eggen Claudine	Juristin Geschäftsstelle	2009
Pontrandolfo Ivan	HFP, Minicases	2017
Hauenstein Heidi	BP, Individuum & Gruppe	2015
Manacchini Mauro	HFP, Gruppenassessment	2011
Peyer Fredy	BP, ICT	2002
Pfenninger Urs	HFP, Fallstudie	2013
Scheidegger Michèle	BP, Themenübergreifende Fallstudie	2017
Schürch Markus	BP & HFP, Qualitätssicherung	2011
Stöckli Dominik	BP, Organisation	2015
Tschanz Ursula	BP, Betriebswirtschaftslehre und Recht	2014
Yamanaka Naomi	BP, Projektmanagement	2015
Wanner René	BP, Meeting & Präsentation	2014
Wiedmer Stefan	Präsident der PK/HFP, Projektarbeit	1994

BP = Berufsprüfung

HFP = Höhere Berufsprüfung

Geschäftsstelle		seit
Michèle Winterflood	Leiterin Geschäftsstelle	2013
Aline Hotz	Back Office, Rechnungswesen	2008

EOP DIPLOMFEIER - ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN



Community of Practice (CoP)

### PROZESSMANAGEMENT



Ihr direkter und persönlicher Draht zu fundiertem Wissen

 [www.sgo-verein.ch](http://www.sgo-verein.ch)

Community of Practice (CoP)

### BUSINESS ANALYSIS



Ihr direkter und persönlicher Draht zu fundiertem Wissen

 [www.sgo-verein.ch](http://www.sgo-verein.ch)

Community of Practice (CoP)

### BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT



Ihr direkter und persönlicher Draht zu fundiertem Wissen

 [www.sgo-verein.ch](http://www.sgo-verein.ch)

Community of Practice (CoP)

### NEUE ARBEITSWELTEN



Ihr direkter und persönlicher Draht zu fundiertem Wissen

 [www.sgo-verein.ch](http://www.sgo-verein.ch)

Community of Practice (CoP)

### UNTERNEHMENSENTWICKLUNG



Ihr direkter und persönlicher Draht zu fundiertem Wissen

 [www.sgo-verein.ch](http://www.sgo-verein.ch)

Interessengruppe

### SGO DREHSCHIEBE BERN



Ihr direkter und persönlicher Draht zu fundiertem Wissen

 [www.sgo-verein.ch](http://www.sgo-verein.ch)



# Kick

für Ihre Karriere

**Spezialist/Spezialistin in Unternehmensorganisation  
Berufsprüfung mit eidgenössischem Fachausweis**

**Experte/Expertin in Organisationsmanagement  
Höhere Fachprüfung mit eidgenössischem Diplom**

# UN ANNO INTENSO E POSITIVO

*Vincenzo Ursino, Presidente ASIO*

## ASSOCIATI

Il numero di sostenitori ASIO ha subito un leggero aumento grazie alla promozione «metà prezzo» per i nuovi associati: totale 59 soci, di cui 34 individuali, 21 collettivi e 4 onorari.

## CORSI

Abbiamo proposto nuovamente con successo il corso «Organizzazione aziendale & Project Management» (24.ma edizione) con 9 partecipanti, strutturato sull'arco di 46 ore serali e due workshop.

Esso è inteso a trasmettere ai partecipanti le conoscenze base di organizzazione aziendale e gestione di progetti, accompagnato da un lavoro di progetto finale presentato da ogni singolo partecipante.

Il calendario formazione 2018 è stato ricco e variato: 15 corsi in totale che hanno visto una partecipazione di 151 persone.

Oltre alla collaudata formula «Palestra di conduzione e comunicazione» di 3 o 5 moduli serali, abbiamo proposto tematiche di Time Management, gestione conflitti, comunicazione, Elevator Pitch e Project Management.

Grazie alla collaborazione con formatori professionisti di E-quality Italia, ATO (Accredited Training Organisation) accreditata PRINCE2® da Peoplecert abbiamo proposto per la 1a volta in Ticino 3 sessioni per l'ottenimento della certificazione PRINCE2®, fra le metodologie di Project Management più diffuse nel mondo.



Una delle particolarità di ASIO è quella di sviluppare percorsi formativi ad hoc su richiesta delle aziende: nel 2018 siamo stati coinvolti da AET Azienda Elettrica Ticinese, Schindler Elettronica SA, La Posta Svizzera, Cerbios Pharma SA, in progetti formativi presso le loro sedi.

ASIO collabora inoltre con SUPSI, Centro di studi bancari, Associazione HR Ticino, enti e pubbliche istituzioni in iniziative volte a rafforzare la propria missione sul territorio.

#### EVENTO

Ha riscosso grande successo la serata con l'ing. Luigi Mazzola, ex-responsabile tecnico del team Ferrari Formula 1 ed oggi performance coach e speaker, dal titolo TRE VOLTE VINCENTI: OBIETTIVO, PERFORMANCE, SQUADRA che ci ha raccontato con ricchi aneddoti cosa vuol dire raggiungere un obiettivo, generare performance e fare squadra.

Possiamo quindi ritenerci soddisfatti dell'andamento nel 2018 che ci dà ulteriore motivazione per sviluppare futuri progetti verso nuove frontiere e sfide.

Desidero ringraziare sin d'ora il sostegno dei soci, l'impegno dei membri di comitato ed i gruppi di lavoro per l'ottima collaborazione e contributo ai buoni risultati di quest'anno.



# UNE ANNÉE DIFFICILE

## Le Comité ASO

### ASSOCIATION - COMITÉ

Lors de l'Assemblée générale du mercredi 30 mai 2018 à l'Hôtel Carlton, les membres de l'assemblée ont pris connaissance de la démission du président ad intérim Monsieur Paolo Pierobon, des membres du comité MM Philippe Goumaz et Jean-Philippe Meyer ainsi que de l'office manager Madame Debora Rappazzo. La présidente, Mme Véronique Hermanjat, avait quant à elle pour raison de santé du démissionner au cours de son mandat. Ces mêmes membres ont élu deux nouvelles personnes au sein du Comité, à savoir Madame Sophie Ramseyer et Monsieur Pierre-Alain Faehndrich. Le poste d'office manager a quant à lui été repris par Madame Caroline Reymond.

Les personnes représentant le comité sont :

Présidence: vacant
Jelena Kovacevic
Sophie Ramseyer
Pierre-Alain Faehndrich
Sacha Vuadens
Dr. Markus Sulzberger (Représentant SGO)

Caroline Reymond à quant à elle, suite au départ de Debora Rappazzo, vu son taux d'activité augmenté à 80%.

### FINANCES

Le nouveau comité en place en juin 2018 a voulu connaître l'état financier de l'association afin de pouvoir planifier et prioriser la mise en place des différentes idées respectivement mandats qui avaient été élaborés par le comité précédent.

Les ressources financières n'étant pas au mieux, le comité a dû revoir les priorités et s'est concentré sur :

- Diminution des débiteurs
- Assurer la bonne continuation de la volée du brevet fédéral en cours
- Essayer d'ouvrir une volée du brevet fédéral pour les années 2018-2020

Les premières mesures prises ont eu un impact positif et ont permis d'obtenir un résultat satisfaisant.

### ETAT DE SITUATION DES MEMBRES FIN 2018

Les mesures prises pour le suivi des débiteurs ont eu un impact certain sur le nombre de membres ; celui-ci est passé de 255 fin 2017 à 158 fin 2018. Ceux-ci sont répartis de la manière suivante :

134 membres individuels  
12 membres collectifs  
12 membres gratuits

### PRESTATIONS AUX MEMBRES & EVÉNEMENTS (RÉSEAUTAGE ET MANIFESTATIONS)

Les 7 manifestations présentées par l'ASO en 2018 ont attiré 160 personnes (Figure 1).

### PRESTATION FORMATION PROFESSIONNELLE EN ORGANISATION ET MANAGEMENT

#### Brevet fédéral de spécialiste en organisation d'entreprise

La formation ayant commencé en septembre 2017, aucune personne francophone ne s'est présentée aux examens 2018.

FIGURE 1 - MANIFESTATIONS RÉALISÉES EN 2018

Date	Ville	Lieu	Sujet	Intervenant
27.02.2018	Lausanne	ASO	Swisscom LAB EPFL - un partenariat entreprise-école	Grégory Leproux, Swisscom
27.03.2018	Lausanne	ASO	Smart Working	Thomas Auclair, Ergoprojet
24.04.2018	Lausanne	Chantier P 10	Plateforme 10 (pôle muséal lausannois) : enjeux culturels et enjeux du partenariat public/privé	Chantal Prod'hom, Directrice MUDAC
30.05.2018	Lausanne	Hôtel Carlton	Economie numérique	Raphael Rollier, Swisscom
19.06.2018	Lausanne	Aquatis	Le projet Aquatis	
25.09.2018	Lausanne	ASO	Cyber Administration	Cédric Roy
15.11.2018	Lausanne	ASO	Existe-t-il un modèle hybride de gestion de projet	Jean Binder

Après de nombreuses difficultés à recruter des candidats, une volée de 13 personnes a commencé sa formation au mois de novembre 2018 ; les candidats se présenteront aux examens en avril 2020.

#### Cours intra-entreprises (Mandats)

Différentes entreprises telles que Abraxas Cari SA à Morges, l'IMAD à Carouge, le SIL à Lausanne, l'aéroport de Genève ont également

mandaté l'ASO pour des formations diverses. En plus des entreprises, des personnes privées ont également mandaté l'association pour des cours ou du coaching en gestion de projet.

#### RÉSEAU/RELATIONS TIERS

Le tout nouveau comité en place depuis juin 2018, a mis tout en œuvre pour renouer ou pour assurer la continuation des relations avec nos partenaires.

#### AUTRES FORMATIONS

TOUTE LA PALETTE DE FORMATION A ÉTÉ PROPOSÉE EN 2018 ET TROIS FORMATIONS N'ONT PAS PU AVOIR LIEU.

Business Analyse	0x	IPMA D	2x
Lean Six Sigma	0x	IPMA C	2 personnes
BPM	1x	IPMA B	0 personne
HERMES 5 Aperçu	0x	IPMA A	0 personne
HERMES 5 Foundation	3x	Management de projet	2x
HERMES 5 Advanced	1x		

En 2018, 70 personnes ont suivi des cours interentreprises, tous cours confondus.

Les soirées-débat nous ont également permis d'étoffer légèrement notre réseau et de prendre des contacts riches en opportunités à réaliser. Les relations avec nos partenaires de formation n'ont pas subi de grandes modifications. Le but pour 2019 étant de renforcer ces partenariats et d'en trouver de nouveaux afin de rester la référence n°1 dans nos domaines d'activités.

#### MARKETING

Lors des événements ASO et partenaires, des flyers et catalogues de formation sont distribués.

La CVCI relaie nos formations et événements dans le Journal CVCI ainsi que sur son site Internet.

Les activités ainsi que les soirées débats sont régulièrement publiées sur notre page publique LinkedIn. Toute personne est invitée à s'y abonner pour suivre les actualités de l'association.

#### FINANCES ET QUALITÉ

Fin 2018 a eu lieu l'audit annuel de la certification eduQua 2012, obtenue en 2016. Nous sommes heureux de vous annoncer que l'ASO n'a reçu aucune non-conformité majeure ou mineure.

#### DÉMÉNAGEMENT

Fin 2018, nous avons également appris que nous devrions quitter nos locaux sis à l'Avenue Benjamin Constant 1 pour le mois de juillet 2019. Des recherches pour de nouveaux locaux sont en cours.



Tel. 044 444 35 55  
Fax 044 444 35 35  
www.bdo.ch

BDO AG  
Schiffbaustrasse 2  
8031 Zürich

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an die Generalversammlung der**

**Schweizerischen Gesellschaft für Organisation und Management, Glattbrugg**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Schweizerischen Gesellschaft für Organisation und Management für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 12. April 2019

BDO AG

Peter Stalder

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. David Schraner

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

**Beilage**

Jahresrechnung

## BILANZ

31.12.2018

VORJAHR

Aktiven	CHF	CHF
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs		
Kasse	769.00	2.70
Banken	88'690.50	16'042.69
Wertschriften	2'521.00	2'472.00
	91'980.50	18'517.39
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	19'530.00	43'998.76
Delkredere	-9'000.00	-7'000.00
	10'530.00	36'998.76
Übrige kurzfristige Forderungen		
gegenüber Dritten	38'177.76	98'980.16
gegenüber SGO Business School AG	100'000.00	150'000.00
	138'177.76	248'980.16
Aktive Rechnungsabgrenzungen		
gegenüber Dritten	4'065.00	4'050.00
	4'065.00	4'050.00
	244'753.26	308'546.31
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen		
Darlehen VZPM	120'000.00	120'000.00
	120'000.00	120'000.00
Beteiligungen		
Beteiligung SGO Business School AG	500'000.00	500'000.00
Beteiligung GBR zfo	1.00	1.00
	500'001.00	500'001.00
	620'001.00	620'001.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>864'754.26</b>	<b>928'547.31</b>

31.12.2018

VORJAHR

Passiven	CHF	CHF
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
gegenüber Dritten	41'731.55	62'221.13
gegenüber SGO Business School AG	15'997.35	17'045.50
gegenüber SGO-Stiftung	14'586.60	0.00
	72'315.50	79'266.63
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
gegenüber Dritten	14'470.70	13'097.85
Darlehen gegenüber Organen	0.00	30'000.00
	14'470.70	43'097.85
Passive Rechnungsabgrenzungen		
gegenüber Dritten	15'805.00	15'500.00
	15'805.00	15'500.00
	102'591.20	137'864.48
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Rückstellungen	58'460.00	100'000.00
	58'460.00	100'000.00
<b>Eigenkapital</b>		
Vereinskapital		
Vortrag per 1.1.	690'682.83	640'272.98
Jahresgewinn	13'020.23	50'409.85
	703'703.06	690'682.83
<b>Total Passiven</b>	<b>864'754.26</b>	<b>928'547.31</b>

	2018	VORJAHR
Erfolgsrechnung	CHF	CHF
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Mitgliederbeiträge	272'033.50	312'632.45
Erlös Tagungen	95'047.00	128'950.00
Erlös Buchverkauf	541.07	820.37
Erlös Dienstleistungen EOP	165'000.00	161'250.00
Erlös Lizenzträge	107'700.00	150'000.00
Erlös Prozess- & Projektmanagement	32'994.20	31'692.80
Erlös Verrechnung Verwaltungsaufwand	1'500.00	5'400.00
Debitorenverluste / Veränderung Delkredere	-7'258.96	160.70
	667'556.81	790'906.32
<b>Direkter Aufwand</b>		
Tagungen	128'864.91	186'209.65
Aufwand Prozess- & Projektmanagement	2'000.00	2'017.80
	130'864.91	188'227.45
<b>Personalaufwand</b>		
	371'071.44	362'900.65
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>		
Raumaufwand	50'640.00	50'640.00
Verwaltungsaufwand	64'516.01	37'950.57
Publikationen	46'642.09	53'279.69
Werbeaufwand für Brand SGO	12'734.07	26'980.95
Vereinsorgane und Generalversammlung	14'898.63	10'408.87
Beratungshonorare	46'771.40	70'394.16
	236'202.20	249'654.24
<b>Abschreibungen</b>		
	0.00	30'253.56
<b>Finanzerfolg</b>		
Finanzertrag	6'084.00	6'082.50
Beteiligungsertrag	100'000.00	200'000.00
Finanzaufwand	-719.13	-319.93
	105'364.87	205'762.57

2018

VORJAHR

<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg		
Bildung Rückstellungen	0.00	-100'000.00
periodenfremder Ertrag	532.60	6'740.84
periodenfremder Aufwand	-21'196.25	-20'871.58
	-20'663.65	-114'130.74
Jahresgewinn vor Steuern	14'119.48	51'502.25
Direkte Steuern	-1'099.25	-1'092.40
<b>Jahresgewinn</b>	<b>13'020.23</b>	<b>50'409.85</b>

## ANHANG

### Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

### Erklärung, ob Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt nicht über 10, 50 oder 250 liegt

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt 2018 und 2017 nicht über 10 Mitarbeiter.

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	320.30	1'332.85
<b>Wesentliche Beteiligung</b>		
Beteiligung SGO Business School AG, Glattbrugg Erbringung von Trainings- und Schulungsdienstleistungen		
500 Namenaktien à nom. CHF 1'000 (Quote = 50%)	500'000.00	500'000.00
Nettoauflösung stille Reserven	21'540.00	0.00

### Eventualverbindlichkeiten

Die Schweizerische Gesellschaft für Organisation und Management ist Mitglied des Vereins zur Zertifizierung von Personen im Management (VZPM). Zur Sicherung der Vereinsaktivität besteht im Bedarfsfall eine Nachschusspflicht in der Höhe von maximal CHF 10'000 pro Mitglied und Vereinsjahr.

Zudem ist die Schweizerische Gesellschaft für Organisation und Management Mitglied der European Association of Business Process Management (EABPM). Zur Sicherung der Vereinsaktivität besteht im Bedarfsfall eine Nachschusspflicht in der Höhe von maximal CHF 10'000 pro Mitglied und Vereinsjahr.

Die Schweizerische Gesellschaft für Organisation und Management ist ferner Mitglied der European Association of Business Analysis (EABA). Zur Sicherung der Vereinsaktivität besteht im Bedarfsfall eine Nachschusspflicht in der Höhe von maximal CHF 10'000 pro Mitglied und Vereinsjahr.

### Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

#### A) Bildung Rückstellungen 2017

Im 2017 wurden Rückstellungen für den Ersatz des EDV-Systems (TCHF 50), für den geplanten Umzug (TCHF 30) sowie für die Aktualisierung des Berufsbildes Organisator (TCHF 20) gebildet.

#### B) Periodenfremder Ertrag 2018 und 2017

Im Wesentlichen handelt es sich um periodenfremde Erträge, die im Vorjahr fälschlicherweise nicht abgegrenzt wurden oder damals noch nicht bekannt waren.

#### C) Periodenfremder Aufwand 2018 und 2017

Im Wesentlichen handelt es sich um in den Vorjahren fälschlicherweise nicht abgegrenzte oder damals noch nicht bekannte Aufwände aus Drittrechnungen.

---

# Ohne Organisation?

---

Viel Glück.

---

SGO – Schweizerische Gesellschaft für Organisation und Management

---



[www.sgo.ch](http://www.sgo.ch)

**Herausgeberin**

SGO

Schweizerische Gesellschaft für  
Organisation und Management  
Flughofstrasse 50 | 8152 Glattbrugg

T: + 41 (0) 44 809 99 55

welcome@sgo-verein.ch | [www.sgo-verein.ch](http://www.sgo-verein.ch)**Redaktion**

Dr. Markus Sulzberger

Brit de Oliveira-Fehr

**Konzept, Gestaltung und Satz**

eleven GmbH, Wetzikon